

TC BLAU-WEISS HALLE E.V.

Deutscher Mannschaftsmeister 2006/1995

Deutscher Vize-Mannschaftsmeister 2013/2012/2011/2010/2009/1997



1. Tennis Point-Bundesliga Herren • 5. Spieltag • 18. Juli 2014

Blau-Weiss Halle weiterhin verlustpunktfrei Tabellenführer

Aufsteiger Badwerk Gladbacher HTC unterlag dem GERRY WEBER-Team mit 1:5

**Am Sonntag ist der Bremerhavener TV auf der Clubanlage an der Weststraße zu Gast
Felix Burmeister und Christian Müller vom DSC Arminia Bielefeld am Sonntag vor Ort
Fußballprofis verlosen Eintrittskarten für das erste Heimspiel des Drittligisten**

HalleWestfalen. Von der Papierform her war es eine leichte Ausgabe, doch der Sieg des TC Blau-Weiss Halle am heutigen Freitag war alles andere als einfach. Am Ende liest sich dieser deutliche 5:1 (3:1)-Erfolg gegen den Aufsteiger Badwerk Gladbacher HTC vor 1.200 Zuschauern auch ganz respektabel, bescherte er doch immerhin dem GERRY WEBER-Team am fünften Spieltag in der 1. Tennis Point-Bundesliga der Herren auch den fünften Sieg. Doch dem Neuling vom Niederrhein muss man bescheinigen, dass sowohl Marcin Gawron als auch der aktuelle niederländische Meister Jasper Smit gut mithielten und letztlich den beiden siegreichen Haller Einzelakteuren Jan-Lennard Struff (5:7, 6:0, 11:9) und dem Italiener Simone Bolelli (7:6, 7:6) spielerisch alles abverlangten.

Auch Titelverteidiger Kurhaus Lambertz Aachen tat sich im Heimspiel gegen Blau-Weiss Krefeld schwer, den die Niederrheiner konnten sich immerhin ein 2:2-Zwischenresultat erspielen. Letztlich rückten die spielstarken deutschen Aachener Doppel, Andreas Beck/Philipp Petzschner und Dominik Meffert/André Begemann, mit ihren Siegen alles wieder gerade und der 4:2-Erfolg festigt hinter Halle den zweiten Tabellenplatz mit 10:0-Punkten. In der Tabelle folgt dem verlustpunktfreien Duo mit einem 9:1-Punktstand Grün-Weiss Mannheim, die auf ihrer Anlage am Neckarplatt Blau-Weiss Neuss mit 6:0 eine spielerische Lektion erteilten.

Zurück zum TC Blau-Weiss Halle gegen den Aufsteiger GHTC, dem an diesem Freitag-Spieltag auch das Quäntchen Glück fehlte. Vor allem in den Einzelpartien von Jan-Lennard Struff (ATP 73) und Simone Bolelli (ATP 109), dann wäre mehr als nur der eine Einzelerfolg des an Nummer eins gesetzten Gladbacher Kasachen Aleksandr Nedovyesov (ATP 100) gegen Robin Haase (ATP 52) herausgekommen. Stattdessen führten die Gastgeber nach den vier Einzeln mit 3:1, denn neben Struff und Bolelli zeigte wieder einmal Halles Dienstältester, der 34-jährige Ruben Ramirez Hidalgo (ATP 256), ein gutes Match und besiegte an Nummer vier den GHTC-Akteur Malte Stropp mit 6:1, 6:1. Das Schlussresultate bewerkstelligten die souverän aufspielenden beiden blau-weißen Duos Haase/Bolelli und Struff/Kas, so dass am Ende des Spieltages die Ostwestfalen weiterhin mit einem 10:0-Punktekonto die Tabelle anführen.

Der nächste Spieltag steht bereits am Sonntag (20. Juli) an, denn ab 11.00 Uhr erwartet der Tabellenführer den Bremerhavener TV. Die >Seelöwen< um Teamchef Bernd Badenhorst unterlag am heutigen Freitag dem Erfurter TC Rot-Weiss mit 0:6 und sie rangieren mit nur einem Saisonsieg weiterhin auf dem abstiegsbedrohten neunten Tabellenplatz. Das GERRY WEBER-Team wird voraussichtlich mit der Freitag-Formation antreten, wobei möglicherweise der 20-jährige Dennis Novak (ATP 308) als Debütant neu hinzukommen könnte. Unterstützung erhält das GERRY WEBER-Team auf jeden Fall am Sonntag durch die Fußballprofis Felix Burmeister und Christian Müller vom DSC Arminia Bielefeld.

Im Gepäck haben der 24-jährige Abwehrspieler und der sechs Jahre ältere Mittelfeldmann des ostwestfälischen Fußball-Drittligisten zehn Karten für das erste Heimspiel der Schwarz-Weiß-Blauen gegen den Halleschen FC am 02. August (Samstag), die unter den Zuschauern verlost werden.

5. Spieltag • Freitag • 18. Juli 2014 • 13.00 Uhr

Blau-Weiss Halle	- Badwerk Gladbacher HTC	5:1 (3:1)
Haase, Robin (NED/ATP 51)	- Aleksandr Nedovyesov (KAZ/ATP 100)	6:7(3), 6:4, 7:10
Struff, Jan-Lennard (GER/73)	- Gawron, Marcin (POL/688)	5:7, 6:0, 11:9
Bolelli, Simone (ITA/109)	- Smit, Jasper (NED)	7:6(2), 7:6(3)
Ramirez Hidalgo, Ruben (ESP/256)	- Stropp, Malte (GER/1746)	6:1, 6:1
Haase/Bolelli	- Nedovyesov/Stropp	6:2, 6:4
Struff/Kas, Christopher	- Gawron/Smit	6:3, 6:1
Zuschauer: 1.200		

Übrige Resultate

Bremerhavener TV	- Erfurter TC Rot-Weiß	0:6 (0:4)
Zuschauer: 450		
Kurhaus Lambertz Aachen	- Blau-Weiß Krefeld	4:2 (2:2)
Zuschauer: 700		
TV Reutlingen	- Rochusclub Düsseldorf	1:5 (1:3)
Zuschauer: 150		
Grün-Weiss Mannheim	- Blau-Weiß Neuss	6:0 (4:0)
Zuschauer:		
Gesamtbesucher: 0.000 Zuschauer		

Bildzeile: Ruben Ramirez Hidalgo ist mit seinen 34 Jahren der dienstälteste Bundesligaprofi des TC Blau-Weiss Halle und er gehört seit elf Jahren am Team an. Gegen den Aufsteiger Badwerk Gladbacher HTC steuerte der Spanier souverän einen Einzelsieg bei. © Blau-Weiss Halle

Tabelle

		Spieltage	Sätze	Matches	Punkte
1.	Blau-Weiss Halle	5	54:21	25:5	10:0
2.	Kurhaus Lambertz Aachen (DM)	5	48:22	21:9	10:0
3.	Grün-Weiss Mannheim	5	51:20	23:7	9:1
4.	Erfurter TC Rot-Weiß	5	44:34	19:11	5:5
5.	Badwerk Gladbacher HTC (A)	5	34:42	14:16	4:6
6.	Blau-Weiß Krefeld	5	36:37	13:17	4:6
7.	Blau-Weiß Neuss	5	25:45	10:20	4:6
8.	Rochusclub Düsseldorf	5	29:45	9:21	2:8
9.	Bremerhavener TV	5	24:47	9:21	2:8
10.	TV Reutlingen (A)	5	17:49	7:23	0:10

DM = Deutscher Mannschaftsmeister 2013

A = Aufsteiger

6. Spieltag • Sonntag • 20. Juli 2014 • 11.00 Uhr

Blau-Weiss Halle	- Bremerhavener TV
Blau-Weiß Krefeld	- Grün-Weiss Mannheim
TV Reutlingen	- Erfurter TC Rot-Weiß
Rochusclub Düsseldorf	- Kurhaus Lambertz Aachen
Blau-Weiß Neuss	- Badwerk Gladbacher HTC

Tennisclub Blau-Weiss Halle
Frank Hofen (2. Vorsitzender)
33790 HalleWestfalen, 18. Juli 2014